

Programmieren von Mikro-Computern unterrichten

Beitrag von „Th0r5ten“ vom 6. Juni 2019 21:10

[Zitat von goeba](#)

Sorry, ich bin heute abend in undiplomatischer Stimmung.

M.E. hängst Du das deutlich zu hoch. Am Gymnasium (!) fände ich es aus allgemeinbildenden Gründen sehr gut, wenn jeder Schüler mal sehen (!) würde, was Programmierung überhaupt ist.

An der Grundschule halte ich wirkliches Programmieren für äußerst ambitioniert und, bedenkt man, dass man dafür andere wichtige Inhalte kürzen müsste, i.d.R. für verfehlt

Ich weiß jetzt nicht, worauf genau du dich beziehst? Drei Beiträge weiter oben mache ich ja gerade ein Fragezeichen hinter das «Programmieren für Alle».

Andere machen dieses Fragezeichen aber nicht: Auch die Grundschulen werden für zehntausende € mit Geräten ausgestattet. Es gibt einen Medienkompetenzrahmen, der in einem Teilbereich auch Modellieren und Programmieren vorsieht. Meines Wissens wird dabei nicht vorgegeben, bestimmte Kompetenzen erst ab bestimmten Jahrgängen oder in bestimmten Schulformen zu vermitteln. Es gibt also entsprechende Erwartungen und Vorgaben, die von aussen an die Schulen herangetragen werden. Dass man auch in der GS ans Programmieren heranzuführen kann, haben die Beiträge oben ja gezeigt. Falls du mich so verstanden hast, dass die Kinder in der GS eine Programmiersprache erschöpfend lernen sollen: Das habe ich nicht gemeint.